

Baudenkmäler

- D-1-81-144-20** **Achselschwang 2.** Gasthaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit zweiflügeligem, in klassizistischen Formen verziertem Portal, im Kern von 1809.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-2** **Dießener Straße 14.** Kath. Filialkirche St. Leonhard, Saalbau mit eingezogenem Chor und Südwestturm, von Michael Natter, 1707-12; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-5** **Eduard-Thöny-Straße 19; Eduard-Thöny-Straße 19 a; Eduard-Thöny-Straße 19 b; Eduard-Thöny-Straße 19 c; Eduard-Thöny-Straße 19 d.** Villa, schlossartiges, zweigeschossiges Wohnhaus mit Atelier, Steilsatteldachbau mit Eckerkertürmchen in neugotischer Form, für den Maler Eduard Selzam z. T. nach eigenen Plänen vom Baumeister Johann Berchthold, 1890; Ökonomiegebäude, um einen Wirtschaftshof angeordnete Satteldachhäuser im Fachwerkstil, ab 1895.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-29** **Eduard-Thöny-Straße 42; Eduard-Thöny-Straße 40.** Villa, eingeschossiger Mansarddachbau mit polygonalem Mittelrisalit, von Max Joseph Gradl, 1910-15; Nebengebäude, eingeschossiger Krüppelwalmdachbau über hakenförmigem Grundriss in eingezäuntem großem Gartengrundstück, bauzeitlich.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-32** **Eduard-Thöny-Straße 43; Eduard-Thöny-Straße 41; Eduard-Thöny-Straße 45.** Landhaus des Bildhauers Matthias Gasteiger (1871-1934), eingeschossiger Bau über kreuzförmigem Grundriss mit Sattel- und Mansarddach, in Formen des Jugendstils, 1902; Garten und Park am Seeufer, axiale Anlage beim Haus eingebettet in Landschaftsgarten zum See mit gefasstem Bachlauf und gestaltetem Parkzugangstor, bauzeitlich.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-25** **Fritz-Erler-Straße 9.** Atelierhaus, Holzbau nach Ideen des Malers Fritz Erler mit großen Atelierfenstern nach Norden und weit überstehendem Satteldach, nach 1905.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-6** **Hofstattstraße 24.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, um 1865.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-7** **Hofstattstraße 26.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, um 1865.
nachqualifiziert

- D-1-81-144-8** **Holzhauser Straße 2.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit Bundwerkgiebel, im Kern 1680.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-9** **Im Gries 3.** Wohnhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, im Kern 1857; zeitweilig Wohnsitz des Dichters Bert Brecht.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-12** **Im Gries 24 a.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau, im Kern 1698.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-30** **In der Hechelwiese.** KZ-Friedhof, von flacher Mauer umgebene Friedhofsanlage mit Gedenkstein für 27 KZ-Opfer, um 1950 gesetzt; an der Straße Utting-Holzhausen, im Wald.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-22** **In Holzhausen.** Wegkapelle, Satteldachbau mit geradem Schluss, Ende 17. Jh. und 2. Hälfte 18. Jh.; mit Ausstattung; südlich des Ortes.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-23** **In Holzhausen.** Gedächtniskapelle, kleiner Satteldachbau mit Nische, erbaut 1921; mit Ausstattung; am Kittenbach.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-10** **Ludwigstraße 7.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Nordteil verschalter Ständerbau, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-1** **Ludwigstraße 12.** Kath. Pfarrkirche Mariä Heimsuchung, Saalbau mit eingezogenem Polygonalchor und mächtigem Ostturm, Chor im Kern spätgotisch, Turm bez. 1778, Langhaus von Joseph Köpfler 1819; nach Norden erweitert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-11** **Ludwigstraße 14.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Steilsatteldachbau mit verkröpftem Giebelgesims, 1699.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-4** **Nähe Mühlbach.** Gedächtniskapelle, kleiner Satteldachbau mit Säulenvorhalle und halbrunder, eingezogener Apsis, 1919; am Mühlbach.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-37** **Nähe Seefelderhofberg.** Denkmal des Prinzregenten Luitpold, bekröntes Postament mit Porträtmedaillon, Brunnenrögen, Sitzbank und Podest, 1911.
nachqualifiziert

- D-1-81-144-43** **Nähe Seestraße; Ammersee; Nähe Ammersee.** Strandbad Utting; Umkleidetrakt, zweiflügelig abgewinkelte, holzverkleidete Ständerkonstruktion mit Flachsatteldach, 1929; Kiosk, holzverkleideter Ständerbau mit Walmdach, 1930.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-3** **Sankt-Kastulus-Weg 4.** Kath. Kapelle St. Kastulus, Satteldachbau mit eingezogener halbrunder Apsis, Mitte 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-26** **Schmiedberg 5 b.** Ehem. Zehntstadel, stattlicher Steilsatteldachbau, im Kern Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-21** **Schmiedberg 12.** Kath. Ferialkirche St. Ulrich, Saalbau mit eingezogenem, halbrundem Chor und Chorflankenturm, Langhaus im Kern romanischer Tuffquaderbau, Chor um 1725, Turm 1. Hälfte 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-33** **Schulstraße 19.** Villa, zweigeschossiger Krüppelwalmdachbau mit turmartiger Erweiterung an der Südostecke, um 1910/20.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-14** **Schulweg 2.** Volksschulgebäude, stattlicher zweigeschossiger Gruppenbau mit Halbwalmdach- und Mansardwalmdach- und Satteldächern, von Kirchner, 1909-11.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-16** **Seefelderhofberg 15.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Giebeltenne, im Kern 1711, erneuert.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-27** **Seeholzstraße 6.** Landhaus, Zeltdachbau mit einspringendem Obergeschoss und Holzverschalung, im Kolonialstil, von Heinrich Neu, 1911.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-28** **Seeholzstraße 10.** Landhaus, eingeschossiger Walmdachbau, von Wilhelm Hollweck, 1916.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-17** **Seestraße 6.** Landhaus, Schopfwalmdachbau mit verputztem Erdgeschoss, Fachwerkbauwerk und Kniestock, von Karl Abel, 1894.
nachqualifiziert
- D-1-81-144-18** **Seestraße 30.** Steinkreuz, Tuffstein, ehem. bez. ..76 (wohl 1676) MPS GDG AMEN; 50 m vom Seeufer im Grundstück.
nachqualifiziert

D-1-81-144-19 **Zur Aussichtswarte 6.** Landhaus, zweigeschossiger Zeltdachbau mit zwei dreiviertelrunden Eckerkern und einem umlaufenden Balkon, von Oswald Schiller, 1929.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 31

Bodendenkmäler

- D-1-7932-0035** Viereckschanze der späten Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-1-7932-0037** Abgegangene Kirche des Mittelalters und der frühen Neuzeit mit aufgelassenem Friedhof ("St. Michael in Achselschwang").
nachqualifiziert
- D-1-7932-0038** Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7932-0041** Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7932-0082** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7932-0098** Straße der römischen Kaiserzeit. (Teilstück der Trasse Augsburg-Brenner).
nachqualifiziert
- D-1-7932-0103** Straße der römischen Kaiserzeit (Teilstück der Trasse Augsburg-Brenner).
nachqualifiziert
- D-1-7932-0104** Straße der römischen Kaiserzeit (Teilstück der Trasse Augsburg-Brenner).
nachqualifiziert
- D-1-7932-0132** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche Mariä Heimsuchung in Utting und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-7932-0133** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Leonhard in Utting und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-7932-0168** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Ulrich in Holzhausen.
nachqualifiziert
- D-1-7932-0190** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7932-0193 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 13